

Es tut gut,

wenn Sie bei mir sind und  
die Einsamkeit zur Zweisamkeit wird,  
nur eine kurze Zeit lang,  
wenn ich die Wärme spür,  
ohne dass ein Wort die Stille stört,  
nur eine kurze Zeit lang,  
so wohltuend  
für die kommende lange Zeit

Über uns:

Seit 1996 begleiten wir ehrenamtlich Schwerkranke und Ihre Zugehörigen im Raum Nördlicher Kaiserstuhl.

Wir sind durch umfassende Seminare und Schulungen auf diese Aufgabe vorbereitet.

Wenn Sie mehr über uns erfahren möchten, rufen Sie uns an, wir haben immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme:

Anita Pfanner  
Telefon 07642-4926  
Mobil 0170 8170 393  
anita.pfanner@gmx.de



Oder informieren Sie sich unter:  
[www.senoka.de/soziales/ambulante-hospizgruppe](http://www.senoka.de/soziales/ambulante-hospizgruppe)

**Neues Spendenkonto ab Januar 2026**

Empfänger:  
Röm.-Kath. Kirchengemeinde An der Elz  
IBAN:DE73 6805 0101 0020 0146 81  
Sparkasse Freiburg (BIC: FRSPDE66XXX)

**Verwendungszweck:**  
**Hospizarbeit Endingen Spende**

# Ambulante Hospizgruppe Endingen

Du zählst,  
weil du Du bist

Du wirst bis zum  
letzten Augenblick  
deines Lebens  
eine Bedeutung  
haben!

Cicely Saunders

## Der Hospizgedanke

Sich um Schwerkranke  
und ihre Zugehörigen  
gleichermaßen kümmern,  
sich Zeit nehmen  
und den Weg  
gemeinsam gehen.

Hospize gab  
es schon im Mittelalter.  
Sie bedeuten Herberge und  
Gastfreundschaft. Mönche  
gewährten damals den Pilgern an  
gefährlichen Stationen ihrer Reise  
Unterkunft und Unterstützung,  
kümmerten sich um Verletzte,  
Kranke und Sterbende.

## Unser Leitbild:

Wir sind ehrenamtlich tätige Frauen und Männer,  
die Menschen in ihrer letzten Lebensphase und  
Menschen mit Behinderung begleiten und deren  
Zugehörigen zugewandt zur Seite stehen.

Über Gespräche, Zuhören und einfach da sein  
verstehen wir uns als Bindeglied zwischen  
Schwerkranken und Zugehörigen.

Wir sind bereit, uns für unsere Mitmenschen  
einzusetzen, Zeit zu schenken und verantwortlich  
zu handeln. Verschwiegenheit ist uns selbstver-  
ständlich.

Wir begleiten unabhängig von Glaubensrichtung  
und kultureller Prägung.

Wir sind vernetzt mit Pflegediensten, Hausärzten,  
Kliniken und Palliativdiensten.

Mit den letzten Fragen des Lebens sollte niemand  
alleine sein.

## Wir möchten:

Die letzte Lebensphase in der gewohnten  
Umgebung zuhause ermöglichen.

Die Wünsche und Ängste des Sterbenden  
erkennen und besonders achtsam damit  
umgehen.

Den Schwerkranken mit seinen Bedürfnissen in  
den Mittelpunkt stellen.

Den Sterbenden so zu begleiten, um eine gute  
Lebensqualität bis zum Schluss zu ermöglichen.

Sich den Fragen der Angehörigen besonders  
annehmen, um Familie und Freunde gut zu  
unterstützen.

Die  
Hospizgruppe  
übernimmt keine  
Krankenpflege oder  
hauswirtschaftliche Arbeit.

Hospizhilfe geschieht in  
Zusammenarbeit mit  
bestehenden Diensten,  
wie Sozialstation oder  
Nachbarschaftshilfe

